

Jesus! † Maria! † Josef! †

Wir haben ihn im Leben geliebt; lasst ihn uns im Tode nicht verlassen. bis wir ihn durch unsere Gebete eingeführt haben in das Haus des Herrn.

St. Ambrosius.



Zum frommen Andenken

an

Bernhard Kühn

Gefreiter im Infanterie-Regiment No. 168,
geboren am 11. Oktober 1897 zu Bürstadt,
eingetücht am 2. August 1916;
gefallen am 29. April 1918.

Gebet.

O Vater der Barmherzigkeit und Gott alles Trostes! Wir empfehlen Dir die Seele Deines Dieners Bernhard. Lass die Mühen, die er während des Krieges auf sich genommen und die Schmerzen, die er ertragen und das Opfer des Lebens, das er in Verteidigung seines Vaterlandes gebracht hat, ihm gnädig zur Sühne und Genugtuung gereichen, und verleihe ihm für den Heldennut, mit dem er für das Vaterland gekämpft hat, und für alles Gute, das er hienieden getan, gnädig die Siegeskrone des ewigen Lebens. Amen.

Barmherziger Jesu, gib deinem Diener die ewige Ruhe!

Und das ewige Licht leuchte ihm!

Lass ihn ruhen in Frieden. Amen.



Sieh, o mein geliebter
und gütigster Jesus, in
Deiner hl. Gegenwart nieder-
geworfen, bitte ich Dich mit
dem lebendigsten Eifer: präge
ein in mein Herz lebhafte
Gefühle des Glaubens, der
Hoffnung und der Liebe, des
Reueschmerzes über meine
Sünden und des Vorsahes,
Dich nicht mehr zu beleidigen,
indem ich mit inniger Liebe
und tiefem Mitleide Deine hl.
fünf Wunden betrachte, mir
im Geiste vorstellend, was
schon von Dir, o mein Jesus,
der hl. Prophet David ge-
sagt hat: Sie haben durch-
bohrt meine Hände und meine
Füße: alle meine Gebeine
haben sie gezählt.

(Mt. 21. 17. 18.)

Dieser Kätzchen, den Verstorbenen jügendbar, für alle, welche nach würdiger
Beicht und Kommunion obiges Gebet vor einem Bilde des Gefangenen
verrichten und noch 5 Vater unser und Ave Maria nach Meinung des hl.
Dailers beten.

Dies 17. Gebet vom 21. Juli 1889.